

Alternative Pflichtmodulgruppe: Zoologie

Voraussetzung für die Absolvierung von Prüfungen oder den Besuch prüfungsimmanenter Lehrveranstaltungen sind die Module **BIO1** und **BBA1**.

BZO 1 (10 ECTS/6 SWS) - Baupläne der Tiere 1:

- VO+UE Baupläne der Tiere 1 (10 ECTS/6 SWS)

BZO 2 (10 ECTS/6 SWS) - Baupläne der Tiere 2:

- VO+UE Baupläne der Tiere 2 (10 ECTS/6 SWS)

BZO 3 (10 ECTS/6 SWS) - Physiologie der Tiere 1:

Zugangsvoraussetzung: BBA 4

- VO Physiologie der Tiere 1: Fortpflanzung, Stoffwechsel, Immunologie (4 ECTS/2 SWS)
- UE Übungen zur Physiologie der Tiere 1 - Fortpflanzung, Stoffwechsel, Immunologie (6 ECTS/4 SWS)
Teilnahmevoraussetzungen: Positiver Abschluss der LV "Physiologie der Tiere 1: Fortpflanzung, Stoffwechsel, Immunologie"

BZO 4 (10 ECTS/6 SWS) - Physiologie der Tiere 2:

Zugangsvoraussetzung: BBA 4

- VO Physiologie der Tiere 2: Sinnes-, Nerven- und Muskelphysiologie (4 ECTS/2 SWS)
- UE Übungen zur Physiologie der Tiere 2 - Sinnes-, Nerven- und Muskelphysiologie (6 ECTS/4 SWS)
Teilnahmevoraussetzungen: Positiver Abschluss der LV "Physiologie der Tiere 2: Sinnes-, Nerven- und Muskelphysiologie" sowie der Chemie- und Physik- Übungen

BZO 5 (5 ECTS/4 SWS) - Verhaltensbiologie:

- VO Einführung in die Verhaltensbiologie (3 ECTS/2 SWS)
- UE Das Verhalten der Tiere - Einführende Experimente zum Verhalten der Tiere (2 ECTS/2 SWS)

BZO 6 (5 ECTS/3 SWS) - Evolution und Entwicklung:

- VO Einführung in die Evolutionsbiologie (2 ECTS/1 SWS)
- VO Einführung in die Entwicklung der Tiere und Pflanzen (3 ECTS/2 SWS)

BZO 7 (5 ECTS/4 SWS) - Diversität der Tiere:

- VO+UE Bestimmungsübungen heimischer Tiere - Einführung in die Funktionsmorphologie, Systematik und Diversität heimischer Tiergruppen (5 ECTS/4 SWS)

BZO 8 (5 ECTS/3 SWS) - Freilandbiologie:

- UE Kenntnis mitteleurop. Lebensgemeinschaften (5 ECTS/3 SWS)

BZO 9 (5 ECTS/4 SWS) - Tiere in ihren Lebensräumen:

- VO Heimische Fauna und ihre Lebensräume (3 ECTS/2 SWS)

Es sind Exkursionen im Ausmaß von 2 ECTS/2 SWS aus den folgenden Liste zu besuchen:

- EX Wirbeltierökologische Spezialexcursionen: Herbst- und Winteraspekte
- von Vogelmgemeinschaften (1 ECTS/1 SWS)
- EX Exkursion in ostpannonische Lebensräume - Deren Bedeutung für paläarktische Zugvögel (1 ECTS/1 SWS)
- EX Flora und Fauna der March-Auen - Auen im Wandel der Jahreszeiten (2 ECTS/2 SWS)
- EX Zoologische Grundexcursionen (2 ECTS/2 SWS)

BZO 10 (5 ECTS/4 SWS) - Statistik und Theoretische Biologie:

- VO Biometrie und Statistik (4 ECTS/3 SWS)
- VO Grundlagen der Theoretischen Biologie (1 ECTS/1 SWS)

BZO 11 (10 ECTS/6 SWS) - Projektpraktikum:

Zugangsvoraussetzung: BZO 5, BZO 7, BZO 8 und BZO 10

Es ist eines der folgenden Projektpraktika zu wählen:

- PP Verhaltensbiologisches Projektpraktikum (10 ECTS/6 SWS)
- PP Histologisches Projektpraktikum (10 ECTS/6 SWS)
- PP Neurobiologie: Sensorische Systeme (10 ECTS/6 SWS)
- PP Ethologisches Projektpraktikum Grünau - Verhaltensbiologische Übungen und Seminar an der Konrad-Lorenz-Forschungsstelle, Grünau (10 ECTS/6 SWS)
- PP Arthropoda - Morphologie und Evolution (10 ECTS/6 SWS)
- PP Bioakustisches Projektpraktikum (10 ECTS/6 SWS)
- PP Hands-on Cryotechniques for Immuno-Electron Microscopy and Tissue in-situ Hybridization [...] (10 ECTS/6 SWS)
- PP Pflanzen-Tier-Interaktionen in einem Tieflandregenwald (Costa Rica) (10 ECTS/6 SWS)
- PP DNA Barcoding - ein neuer Weg zur Artidentifikation in der Ökologie und Biodiversitätsforschung (10 ECTS/6 SWS)
- PP Tiere im Zoo - Übungen im Beobachten von Zootieren (10 ECTS/6 SWS)
- PP Erfassung von Vogelmgemeinschaften in Stadtparks (10 ECTS/6 SWS)
- PP Ökologie und Verhalten von Insekten in Costa Rica - Projektpraktikum: Habitat- und Ressourcennutzung blütenbesuchender Insekten (wie Tagfalter und Prachtbienen) in tropischen Ökosystemen (10 ECTS/6 SWS)
- PP Ethoökologie und Diversität neotropischer Amphibien - Projektpraktikum in Französisch Guyana (nur in Verbindung mit LV 300180 - SE Biology and systematics of neotropical amphibians; 10 ECTS/6 SWS)
- PP Neurobiologie: Visuelle Wahrnehmung (10 ECTS/6 SWS)
- PP Submikroskopische Anatomie und Präparationstechnik (10 ECTS/6 SWS)
- PP Lautsignale bei Tieren - Aufnahmen, Analysen der akustischen Signale von Tieren im Labor und Tiergarten (10 ECTS/6 SWS)
- PP Vergleichende Anatomie u. Ökomorphologie d. Fische (10 ECTS/6 SWS)
- PP Spezielle Techniken in der Elektronenmikroskopie und Ultrastrukturforschung (10 ECTS/6 SWS)
- Alpenexcursion - zoologisches Projektpraktikum (10 ECTS/6 SWS)
- PP Meeresschildkröten - Schutz von Meeresschildkröten in der Türkei . Projekt zu angewandtem Naturschutz (10 ECTS/6 SWS)
- PP Blütenbesucher - Ökologie und Verhalten einheimischer Blütenbesucher (10 ECTS/6 SWS)
- PP Field Course in Animal Ecology : Biogeography of the Krakatau Islands (Indonesia) (10 ECTS/6 SWS)
- PP 3-D Imaging and Modeling Using MicroCT (10 ECTS/6 SWS)
- PP Methoden der Molekularen Phylogenetik - DNA-Extraktion bis Stammbaumrekonstruktion (10 ECTS/6 SWS)
- PP Populationsbiologie heimischer Amphibien (10 ECTS/6 SWS)
- PP Freilandübungen in rezenten und fossilen Korallenriffen (10 ECTS/6 SWS)
- PP Verhaltensphysiologisches Projektpraktikum (10 ECTS/6 SWS)

BZO 12 (15 ECTS) - Wahlmodul Zoologische Fächer:

Es sind Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 15 ECTS aus den folgenden Lehrveranstaltungen zu besuchen:

- VO Einführung in die Bioakustik - Theorie, Aufnahme u. Gerätetechnik (2 ECTS/1 SWS)
- VO Kognition im Tierreich 1 (3 ECTS/2 SWS)
- VO Österreichs Vogelwelt - ein Überblick aus ökologischer und naturschutzbiologischer Sicht (3 ECTS/2 SWS)
- VO Lautäußerungen im Tierreich - Erzeugung, Wahrnehmung und Kommunikation (2 ECTS/1 SWS)
- VO Biologie und Ökologie der Alpentiere (3 ECTS/2 SWS)
- VO Einführung in die Bionik (2 ECTS/1 SWS)
- VO+UE Bio-Acoustics (3 ECTS/2 SWS)
- SE Fische: Funktionelle u. vergleichende Anatomie (3 ECTS/2 SWS)
- VO Einführung in die Fauna und Ökologie Amazoniens (3 ECTS/2 SWS)
- SE Biology and systematics of neotropical amphibians (3 ECTS/2 SWS)
- VO Vergleichende Embryologie von Tieren (3 ECTS/2 SWS)
- VO Fauna Australiens - ausgewählte Beispiele zur Evolution, Ökologie und Tiergeographie (3 ECTS/2 SWS)
- SE Ökophysiologie visueller Systeme (2 ECTS/2 SWS)
- VO Verhalten und Ökologie höherer Wirbeltiere (3 ECTS/2 SWS)
- VO+SE+EX Das Aquarium-Modell eines Ökosystems? (5 ECTS/3 SWS)
- VO Einführung in die Experimentelle Anatomie der Wirbeltiere - mit Übungen (3 ECTS/2 SWS)
- SE Benützung Labor Elektronenmikroskopie - Anleitung zur Benützung von Einrichtungen des Labors Elektronenmikroskopie (2 ECTS/1 SWS)
- VO Wirbeltiere - Morphologie, Phylogenie, Biologie (3 ECTS/2 SWS)
- UE Biologie und Systematik heimischer Fische (3 ECTS/2 SWS)
- VO Flugfähige Tiere - Funktionelle Morphologie und Evolution (2 ECTS/1 SWS)
- VO Ornithologie III - Allgemeine Ornithologie: Fortpflanzungsbiologie (3 ECTS/2 SWS)
- VO Management gefährdeter Tierarten - die Praxis des Artenschutzes im marinen und terrestrischen Bereich (4 ECTS/3 SWS)
- VO Biologie, Ökologie und Naturschutzbiologie heimischer Fledermäuse [...] (2 ECTS/1 SWS)
- SE Filme zur VO Anatomie und Biologie der Tiere (1 ECTS/1 SWS)
- VO Tierphysiologische Grundlagen der Ökologie (2 ECTS/1 SWS)
- UE+EX Ökologisch-terrestrische Freilandübungen - Exkursion ins Mittelmeergebiet (5 ECS/4 SWS)
- VO Einführung in die Bestäubungsbiologie (3 ECTS/2 SWS)
- VO Heimische Tagfalter und ihre Lebensräume - Bestimmung, Ökologie und Schutz; mit Vorweisungen im Gelände (3 ECTS/2 SWS)
- VO Vorlesung Ökologie der Vögel (3 ECTS/2 SWS)
- SE Effizientes Lernen - Repetitorium zu 300098 - Anatomie und Biologie der Tiere (1 ECTS/1 SWS)
- VO Kognition im Tierreich 2 (3 ECTS/2 SWS)
- PR Tierbeobachtungen im Zoo - Einstiegsübungen im Beobachtungen von Zootieren (3 ECTS/3 SWS)
- VO+UE Advanced topics in Bioacoustics (3 ECTS/2 SWS)

BZO 13 (10 ECTS/6 SWS) - Bachelor-Modul:

Die Bachelor-Arbeit ist im Rahmen eines der angebotenen Projektpraktika zu absolvieren (zusätzlich zum bereits gewählten PP!)

WZB (15 ECTS) - Wissenschaftliche Zusatzqualifikationen für Biologinnen und Biologen:

Es sind Veranstaltungen mit einem Gesamtwert von mindestens 15 ECTS-Punkten frei wählbar. Hier kann man sich die verschiedensten Vorlesungen aus anderen Studienrichtungen anrechnen lassen. Zu empfehlen ist die Absolvierung eines Erweiterungscurriculums.

Planung des 3. Semesters:

Ab dem 3. Semester ist der Studienverlauf nicht mehr vorgegeben. Man hat dementsprechend etwas mehr Freiheiten bei der Planung, sollte sich aber auch im Vorhinein überlegen, wann man welche LVs absolviert.

Am sinnvollsten ist es wohl, folgendermaßen vorzugehen:

- Voraussetzungen der Module überprüfen – welche Voraussetzungen habe ich bereits erfüllt, welche noch nicht?
- LVs zu den bereits möglichen Modulen heraussuchen, im VVZ die Zeiten nachschauen bzw. ob die LV auch in diesem Semester stattfindet
- Planen, was sich in einem Semester zeitlich ausgeht und rechtzeitig innerhalb des Anmeldefensters anmelden.
- Natürlich sollte man bei der Planung ebenfalls an die Prüfungen denken und für diese entsprechend Zeit zum Lernen einplanen. Ebenso sollte man nicht auf die Wahlfächer vergessen.

Wichtige Kontakte/Websites:

Für Fragen zum Studienplan, für schwerpunktspezifische Angelegenheiten und entsprechend für Anrechnungen ist Herr Prof. Krenn zuständig. Er ist in seiner Sprechstunde oder auch per Mail (harald.krenn@univie.ac.at) zu erreichen.

Bei organisatorischen Angelegenheiten, wie z.B. Sammelzeugnisse und Prüfungspässe (häufiges Beispiel: falsch zugeordnete Prüfungen im UNIVIS- Prüfungspass) wendet man sich am besten an das StudienServiceCenter (SSC) für Lebenswissenschaften: Althanstraße 14, Zimmer 2C 323

http://ssc.univie.ac.at/index.php?id=2664&no_cache=1

Den Link zum Vorlesungsverzeichnis der Uni Wien kennt wohl jeder, manch einer hat sich vielleicht schon über dessen Unübersichtlichkeit geärgert. Als Alternative kann man folgendes VVZ empfehlen:

<http://uni.pleh.org/vvz/>

Für Prüfungsfragen, Mitschriften und inoffizielle Skripten ist die Fragenquelle die beste Anlaufstelle:

<http://fragenquelle.seareport.net/>

Bei weiteren Fragen zum Studium oder natürlich auch zur AG NaWi könnt ihr unsere Website besuchen, uns eine Mail schreiben oder uns natürlich auch via Twitter oder StudiVZ kontaktieren.



Aktionsgemeinschaft NaWi

www.ag-nawi.at

[www.twitter.com/AG_NaWi](https://twitter.com/AG_NaWi)

StudiVZ-Gruppe: Biologie Wien WS 2009

Impressum:

Herausgeber: Aktionsgemeinschaft NaWi. Adresse: Heinestraße 11/8, 1020 Wien. Homepage: www.ag-nawi.at

Für den Inhalt verantwortlich: Brian Reichholf, Obmann der Aktionsgemeinschaft NaWi

Redaktion: Anna-Maria Kriechbaum, Bernadette Fojt, Sabine Lasinger

Layout: Sabine Lasinger

Druck: Die Kopie